1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge mit Shisha2you (nachfolgend „Vermieter“), insbesondere für die Vermietung und Lieferung von Shishas sowie aller hiermit im Zusammenhang erbrachten Leistungen.

1. Vertragsschluss

Die Darstellung der Mietgeräte auf der Webseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Buchungsanfrage dar. Der Mieter kann aus dem Sortiment des Vermieters Produkte auswählen und diesen in einem so genannten Warenkorb sammeln. Über den Bestell-Button gibt er ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages ab. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“, diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat. Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Vermieter zustande, an die Mobilfunknummer des Mieters per WhatsApp versandt wird.

1. Mietpreis, Bezahlung
   1. Die vereinbarten Preise verstehen sich einschließlich der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Umsatzsteuer.
   2. Die Zahlung kann über den Zahlungsdienstleister „PayPal“ (PayPal (Europe) S.a.r.l. et Cie s.c.a, 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter [www.paypal.com](http://www.paypal.com), erfolgen. Im Rahmen des Bestellvorgangs durch den Mieter wird er auf die Website von PayPal weitergeleitet. Dort bestätigt der Mieter die Zahlungsanweisung an den Vermieter. Der Vermieter weist PayPal nach Annahme des Angebots zur Einleitung der Zahlungstransaktion an bzw. nimmt das Angebot des Mieters spätestens mit Anweisung zur Einleitung der Zahlungstransaktion an.
   3. Die vereinbarten Preise verstehen sich einschließlich der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Umsatzsteuer.
2. Lieferung/Abholung

Die Bestellung wird grundsätzlich geliefert und wieder abgeholt, sofern nicht eine individuelle Abrede erfolgt ist. Eine Lieferung an eine Packstation ist ausgeschlossen.

Lieferung (und Abholung) sowie Rückgabe des Mietgegenstandes erfolgt gemäß den geltenden Öffnungszeiten:

* Montag bis Donnerstag und Sonntag: Vermietung ab 15:00 Uhr – Abholung bis spätestens 23:00 Uhr
* Freitag: Vermietung ab 15:00 Uhr – Abholung bis spätestens Samstag um 02:00 Uhr
* Samstag: Vermietung ab 15:00 Uhr – Abholung bis spätestens Sonntag 02:00 Uhr
* Individuelle Absprachen sind möglich

Es ist darauf zu achten, dass die vereinbarte Lieferung (und Abholung) je nach Geschäftsaufkommen variieren kann.

1. Mietzeit

Es gilt die vereinbarte Mietzeit. Der Vertrag und somit die gestattete Nutzungsdauer enden automatisch am im Bestellvorgang genannten Zeitpunkt, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Erfolgt die Rückgabe verspätet, ist Vermieter berechtigt, pro angefangene Stunde eine angemessene Entschädigung zu verlangen.

1. Pflicht der Mieters

Der Mieter ist verpflichtet, dem Vermieter bei Übergabe mitzuteilen, wenn sich der Vertragsgegenstand nicht in ordnungsgemäßen Zustand befindet oder der Vertragsgegenstand unvollständig ist. Der Mieter verpflichtet sich, den Vertragsgegenstand sorgfältig, sachgemäß und schonend zu benutzen und zu behandeln. Der Mieter darf den Vertragsgegenstand nur in verkehrsüblicher Weise nutzen. Es ist dem Mieter untersagt, Veränderungen am Vertragsgegenstand vorzunehmen oder vornehmen zu lassen. Sollten während der Vertragslaufzeit Mängel oder Beschädigungen an dem Vertragsgegenstand auftreten, ist der Mieter zur unverzüglichen Anzeige gegenüber dem Vermieter verpflichtet. Der Mieter ist verpflichtet, einen Diebstahl unverzüglich bei der Polizei zur Anzeige zu bringen und den Vermieter hiervon zu unterrichten.

1. Haftung
   1. Der Mieter nutzt den Vertragsgegenstand auf eigene Gefahr. Der Mieter hat den Vertragsgegenstand in dem Zustand zurückzugeben, in welchem er ihn übernommen hat. Der Mieter haftet für Schäden, die während der Vertragsdauer aus Diebstahl, Beschädigung und/oder (Teil-)Verlust entstehen. Der Mieter haftet weiter für alle Schäden, die dem Vermieter aufgrund der Verletzung von Vertragspflichten des Mieters entstehen.
   2. Der Vermieter haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit oder für eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Weitergehende Ansprüche gegenüber dem Vermieter sind ausgeschlossen. Die Haftungsbeschränkung bzw. der Haftungsausschluss gelten auch für die persönliche Haftung von Angestellten, Arbeitnehmern, Vertretern und/oder Erfüllungsgehilfen des Vermieters.
2. Jugendschutz

Der Vermieter hat durch persönliche Identitäts- und Altersüberprüfung des Mieters sicherzustellen, dass der Mieter das für den Vertragsgegenstand erforderliche Mindestalter i.S.d. Jugendschutzgesetzes erreicht hat. Der Mieter muss zum Zeitpunkt der Bestellung das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Altersprüfung erfolgt durch Vorlage eines gültigen, mit Lichtbild versehenen Ausweisdokuments. Der Vermieter ist berechtigt, eine Ablichtung bzw. ein Foto von dem Ausweisdokument zu erstellen, welches lediglich der Sicherstellung und dem Nachweis der Altersprüfung dient und nicht für andere Zwecke verwendet oder an Dritte weitergegeben wird. Der Vertragsgegenstand wird erst nach erfolgreicher Altersprüfung und nur an den Besteller persönlich übergeben.

1. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen der AGB unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.